



KREISSPORTBUND
WARENDORF

BERICHTE

Mitgliederversammlung
des Kreissportbundes
Warendorf e.V.
am 21. März 2018 in
Ennigerloh-Enniger

Das Ehrenamt erhält einen neuen Stellenwert!

Liebe Vereinsvertreter, liebe Vereinsvertreterinnen,

Die neue Landesregierung hat, durch die Anbindung des Sports direkt an die Staatskanzlei und der Benennung von Andrea Milz als **Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt**, ein neues Zeichen gesetzt.

Der Sport und insbesondere der gemeinwohlorientierte Sport in unseren Sportvereinen soll und wird dadurch eine neue Wertschätzung erhalten. Daran wird nicht nur die neue Regierung, sondern auch Frau Milz zukünftig gemessen werden.

Die zwischen Landesregierung und Landessportbund frisch unterzeichnete „**Zielvereinbarung Nr. 1: Sportland Nordrhein-Westfalen**“ nennt neben einer höheren finanziellen Unterstützung der Sportvereine im Land auch weitere konkrete Kennziffern.

Den ehrenamtlich und freiwillig Engagierten verdankt der organisierte Sport seinen hohen gesellschaftspolitischen Stellenwert und seine Unabhängigkeit. Die Sportvereine sind das Herz des Sports. Seine Seele jedoch sind die vielen ehrenamtlichen Engagierten, die sich tagtäglich mit viel Leidenschaft für das Gemeinwohl einsetzen. Diesen Menschen gilt höchste Anerkennung und Wertschätzung, die sie jedoch im Alltag viel zu selten erfahren.

Das will der Landessportbund NRW und seine Sportjugend mit der "**Initiative Ehrenamt**" nun ändern.

Der Landessportbund NRW möchte, eingebunden in das Handlungsprogramm "**Ehrenamt im Sport in Nordrhein-Westfalen**" der NRW Landesregierung, noch mehr Menschen im Sport für eine ehrenamtliche Tätigkeit gewinnen. Dabei sollen zum Beispiel die Rahmenbedingungen für ein ehrenamtliches Engagement in den Fokus genommen werden. Welchen Stellenwert hat ehrenamtliches Engagement im Verein und in der Gesellschaft? Wie könnte das Image verbessert werden? Was könnte junge Menschen und insbesondere Frauen für die Übernahme eines Ehrenamtes auch mit Leitungsfunktionen begeistern?

Der Kreissportbund Warendorf wird sich weiter mit der Thematik Ehrenamt beschäftigen. Wir haben 2017 mit unserem Projekt „**Der KSB geht zu den Vereinen**“ begonnen und der Förderpreis Qualifizierung als weitere Unterstützung für unsere Mitglieder wurde auf den Weg gebracht. Zudem konnten sich unsere Mitgliedsvereine im Jahr 2017 über Gesamtzuschüsse des Landes- und Kreissportbundes von über 270.000 Euro freuen.

Auch 2018 gibt es im organisierten Sport viel zu tun. Lassen Sie uns die vielen gestellten Aufgaben gemeinsam lösen.

Sprechen Sie uns an.

gez.

Ferdi Schmal

Präsident des Kreissportbundes Warendorf e.V.

Nachfolgend listen wir unsere Schwerpunktthemen in den unterschiedlichen Arbeitsbereichen für das Jahr 2017 auf

◆ Vertretung der Interessen des Sports im politischen Raum

Zuständig: Ferdi Schmal

- Mitwirken bei der kommunalen Gesundheitskonferenz
- Mitglied bei der regionalen Bildungskonferenz und Qualitätszirkel „Bildungsregion Kreis Warendorf“
- Mitglied im Ausschuss Kinder, Jugend und Familie des Kreises Warendorf
- Vertretung der Kreis- und Stadtsportbünde des LSB beim RP Münster im Regionalrat
- Mitglied im Arbeitskreis Integration beim LSB

◆ Qualifizierung/Breitensport

Zuständig: Christof Kelzenberg

- In Kooperation mit dem Bereich Qualifizierung im LSB NW wurde ein umfangreiches Bildungsprogramm durchgeführt.
- Durch zwei Zertifikatsausbildungen „Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter“ wurden neue Wege der Kooperation beschritten.
- Gemeinsam mit der Sportjugend im Kreissportbund wurden 45 Jugendliche zu Gruppenhelfer ausgebildet und stehen den Vereinen damit als qualifizierte Mitarbeiter zur Verfügung.
- Gemeinsam mit dem Berufskolleg Beckum wurde eine Ausbildung zum Übungsleiter durchgeführt.

◆ Ehrenamt/Vereinsförderung

Zuständig: Christof Kelzenberg

- Die Ehrung „TOP-TEN des Ehrenamts“ wurde im Kreishaus durch den Landrat Dr. Olaf Gericke vorgenommen.
- Übernahme von Ausbildungskosten für Jugendliche in den Vereinen des KSB
- Zusammen mit dem neuen Zukunftspreis Qualifizierung wurden im Bereich Anträge gemäß Richtlinien am Ende des Jahres 17.500 Euro an die antragstellenden Vereine überwiesen.

◆ Masterplan

Zuständig: Ingrid Kerl-Karos

- Einmal mehr konnten sich 17 Vereine über eine Gerätebezuschussung in Höhe von ca. € 6.5000 freuen

◆ Anteilige Übernahme der Mitgliedsbeiträge an den Landessportbund durch den Kreissportbund Warendorf

◆ **Sportjugend im KSB Warendorf**

Zuständig: Kristina Hegenkötter; jugend@ksb-warendorf.de

- Fun- & Action Camp auf Norderney mit gleichzeitiger Ausbildung zum Gruppenhelfer
- NRW Streetbasketballtour in Ahlen mit 62 Teams
- Prävention sexualisierter Gewalt: Schweigen schützt die Falschen, Präventionsangebote für Mitgliedsvereine z.B. Präventionstheater
- Talk im Wahlkreis vor der NRW Landtagswahl
- J(ugend)-Team Fortbildungen & Events
- 3 Ausbildungen zum Gruppenhelfer

◆ **Kongress „Sport und Bildung“ in Beckum**

- Die Premiere des Kongresses „Sport und Bildung“ am 14. Oktober 2017 in Beckum traf den Nerv der Zeit und setzte ein Ausrufezeichen für die Zusammenarbeit in Bildungspraxis und Bildungspolitik.

Der Eröffnungsreferent Prof. Dr. Nils Neuber begeisterte mit seinem Vortrag über den Zusammenhang von Lernen und Bewegung. Die Praxisworkshops gaben viele neue Impulse. Eine Wiederholung des Kongresses ist bereits heute für 2019 geplant.

◆ **Landesprogramm „NRW bewegt seine KINDER“**

Zuständig: Kristina Hegenkötter; jugend@ksb-warendorf.de

Programmschwerpunkte

- Kindertagesstätten/Kindertagespflege
- Außerunterrichtlicher Schulsport/Ganztag
- Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein
- Kommunale Entwicklungsplanung/Netzwerkarbeit

Die Kernthemen aus den vier Bereichen im Jahr 2017 bildeten:

- Betreuung und Beratung der 30 Anerkannten Bewegungskindergärten im Kreis Warendorf und deren kooperierende Sportvereine sowie Organisation von einem Qualitätszirkel
- Etablierung des Kinderbewegungsabzeichen (Kibaz) mit 14 Vereinsveranstaltungen
- Beratung und Akquise im Bewegungsprogramm „FlicFlac Kids“. Derzeit mit drei Sportvereinen an drei offenen Ganztagschulen
- Besuch der Sporthelferausbildung an Schulen im Kreis Warendorf

◆ **Broschüre „Kinder in Bewegung“**

- Im Herbst wurde die 2. Auflage der Broschüre mit aktuell 30 anerkannten Bewegungskindergärten und 25 kinderfreundlichen Sportvereine als bedeutende Entwicklungsbegleiter vorgestellt.

◆ **Koordinierungsstelle für den offenen Ganztag**

Zuständig: Kristina Hegenkötter; jugend@ksb-warendorf.de

- Tandem mit der Beraterin für den Schulsport im Kreis Warendorf

◆ **1000 x 1000 Landesprogramm**

- Weiterleitung der Landeszuschüsse in Höhe von € 20.000 an 20 Sportvereine im Kreis Warendorf

◆ **Kooperationen**

- Zertifikat: „Anerkannter Bewegungskindergarten“ sowie „Kinderfreundlicher Sportverein“
- „Kindergarten in Bewegung“ mit dem Gesundheitsamt des Kreises Warendorf
- „Prävention sexualisierter Gewalt“ mit den Jugendämtern im Kreis und der Fachstelle Prävention



◆ **Landesprogramm „Bewegt ÄLTER werden in NRW“**

Zuständig: Bettina Neuhaus; ksbwaf.aeltere@t-online.de

- Erarbeitung einer Konzeption zur Zusammenarbeit von Sportvereinen und Alteneinrichtungen
- **Workshops** zu den Themen „Rollator-Training“ und „Sturzprophylaxe“ sowie „Erste Hilfe für Übungsleiter im Seniorenbereich“ sowie „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung“ und "Sitzgymnastik zu Themen aus der Alltagswelt der Senioren", "Bewegen bringt Segen" und "Boule ist mehr als ran ans Schwein(chen)", "Fit für die Zukunft"
- **„Bewegende Alteneinrichtungen“** Installation eines Gleichgewichtsparcours im Eichenhof mit dem SuS Enniger und Malteser Marienheim in Warendorf mit dem Kneipp-Verein
- Vortrag **„Warum bewegen, obwohl es schwerfällt?“** im Seniorenheim Warendorf
- Durchführung von drei **Aktionstagen**. Eröffnung des Berliner Parks in Ahlen mit der LG Ahlen und im Herbst beim Fettmarkt und im November in Warendorf mit dem Kneipp-Verein Warendorf
- Im Rahmen der **Quartiersentwicklung** in Ahlen wurde ein Morgentreff in den Sommermonaten zum 3. Mal durchgeführt
- Ausweitung des **Morgentreffs** auf Alverskirchen als Bewegungsangebot in den Sommerferien mit dem DJK Rot Weiß Alverskirchen

◆ **Sportbildungswerk des Landessportbundes NW/Außenstelle KSB Warendorf**

Zuständig: Christof Kelzenberg; ksbwaf1@t-online.de

SPORTBILDUNGSWERK
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



- Abwicklung sämtlicher Qualifizierungsangebote im Auftrag des LSB
- 53 Kurse, 50 Fortbildungen, 1200 Stunden Bildung und Bewegung, über 1000 Teilnehmer
- Wellnessangebote am Wochenende für Frauen, Yoga-Wellness für Frauen, Wanderurlaub auf Kreta, Skilauf für Familien

◆ **Integration durch Sport im KSB Warendorf**

Zuständig: Sabine Lillmanntöns; integration@ksb-warendorf.de

- **Stützpunktförderung** - 3 Sportvereine aus dem Kreis haben eine Förderung in Höhe von € 3.000 erhalten

- Weitere 5 Vereine kamen in den Genuss einer **Starthilfe** in Höhe von € 500 für integrative Projekte
- Ein **Seminar** für Sportvereine zum Thema „Flucht und Trauma“ wurde durchgeführt
- Zum wiederholten Male wurde eine Ausbildung zum **Übungsleiter für Zugewanderte** durchgeführt. Ein Großteil der Teilnehmer wurde bereits in unsere Sportvereine integriert.

◆ **Sportabzeichen im Kreissportbund Warendorf**

Zuständig: Wolfgang Woiczuk; dsa-waf-e@online.de

Sportabzeichenverleihungen im Jahr 2016 im Kreis Warendorf

Platz	Vorjahr	Stadt/Gemeinde	Verleihungen	‰
1	1	GSV Ostbevern	1575	144,85
31	27	SSV Sassenberg	570	39,58
37	21	SSV Warendorf	1349	36,22
38	61	SSV Sendenhorst	474	35,86
55	35	SSV Beckum	1136	31,07
139	123	SSV Oelde	587	20,03
155	128	SSV Ennigerloh	369	18,42
159	195	SSV Drensteinfurt	279	17,95
206	152	SSV Ahlen	730	13,96
240		Gemeinde Everswinkel	102	10,64
252	204	GSV Wadersloh	119	9,56
334	99	SSV Telgte	43	2,20
		Gemeinde Beelen *	134	21,00

*) Beelen hat keinen Gemeindegewerkschaftsverband

Der KSB Warendorf konnte in der Rangliste aller Kreissportbünde in Nordrhein-Westfalen den vierten Rang belegen. Die exakte Zahl für das Jahr 2016 liegt bei 7489. Die Zahlen aus 2017 liegen noch nicht vor. Dennoch gehen wir wieder hoffnungsvoll in den Wettbewerb für 2017. Bei den Gemeindegewerkschaftsverbänden konnte die Gemeinde Ostbevern zum wiederholten Male den Spitzenplatz belegen.

An dieser Stelle sei allen gedankt, die sich im Jahre 2016 und 2017 für das Deutsche Sportabzeichen eingesetzt haben. Wir bitten um Ihre tatkräftige Unterstützung auch im Jahr 2018. Durch den Einsatz von Wolfgang Woiczuk, dem Beauftragten für das Deutsche Sportabzeichen im Kreissportbund Warendorf, werden sich auch im Jahr 2018 neue Impulse ergeben.

Zusammenstellung: Christof Kelzenberg

KSB Warendorf e.V.; August-Kirchner-Str. 14, 59229 Ahlen

Tel: 02382-781878; Fax: 781880

mail: KSBWAF1@t-online.de

www.KSB-Warendorf.de oder www.sportangebote-warendorf.de